

	<p>Objekt: Hieroglyphischer Papyrus, Totenbuch und Amduat des Priesters Hor-em-chemmis</p> <p>Museum: Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Papyrussammlung</p> <p>Inventarnummer: P 3001</p>
--	--

Beschreibung

"Buch von dem, was in der Unterwelt ist" (Amduat) des Priesters Hor-em-chemmis. Das Amduat vermittelt dem Verstorbenen Kenntnisse über die jenseitige Welt, die er nach dem Tod betritt. In verschiedenen Kapiteln werden die Orte der Unterwelt, ihre Bewohner und die Gefahren benannt, denn "wer es weiß, der wird ein seliger Verklärter sein". Im Zentrum der Beschreibungen stehen der Gott Osiris und die nächtliche Fahrt der Sonne durch die Unterwelt. Der Verstorbene tritt anbetend vor den mumienförmigen und schwarzhäutigen Osiris (schwarz ist das Symbol für Erde, aus der alles Leben immer wieder neu entsteht), um Einlass in die Unterwelt zu erhalten. Die Sprüche, in Kursivhieroglyphisch geschrieben, einer Mischform von Hieroglyphen (Druckschrift) und Hieratisch (Schreibschrift), helfen dem Toten, am Tage in Form des Seelenvogels in die diesseitige Welt zu gelangen und am Abend zurückzukehren, wenn die Sonne durch die Unterwelt fährt und alle Verstorbenen und Osiris zu neuem Leben erweckt und sich selber wieder für den nächsten Morgen regeneriert.

Grunddaten

Material/Technik:	Papyrus (Material), beschriftet und bemalt
Maße:	Höhe x Breite: 34 x 770 cm; Rahmenmaß: 39,0 x 769,5 x 1,7 cm; Höhe x Breite: 34 x 736 cm (ganz, lt. Inv.)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1070-946 v. Chr.
	wer	

wo Theben (Ägypten)

Schlagworte

- Papyrus